Pinggauer Bürgerinformation

AMTLICHE MITTEILUNG **AUSGABE: 03-2023**

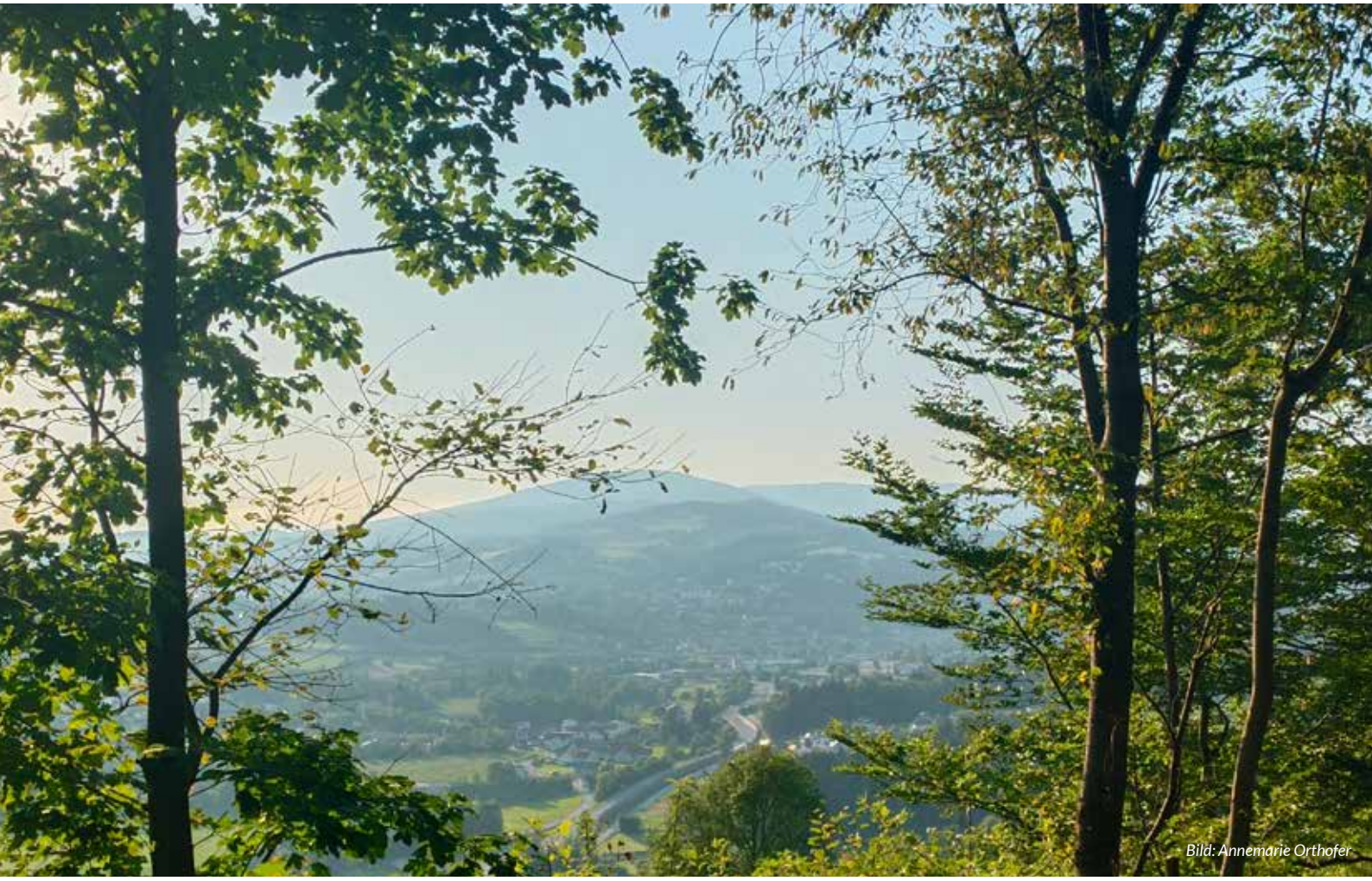
Bild: Annemarie Orthofer

Beantragung Jagdpachtschilling 2023 bis 02.10.2023 möglich!
Seite 3

Beantragung Wohn- und Heizkostenzuschuss bis 31.10.2023 möglich!
Seite 3

Am Freitag, 08.09.2023 ist das Gemeindeamt wegen KIRTAG geschlossen!

Parteienverkehrszeiten:
MO-FR 08:00 - 12:00 Uhr

Für Reisepässe, Personalausweis, E-ID und Strafregisterbescheinigung ersuchen wir um **Terminvereinbarung!**

MARKTGEMEINDE PINGGAU • Hauptplatz 1 • 8243 Pinggau • **Tel.:** +43 (0) 3339 251 52 • **Fax:** 22

E-Mail: gde@pinggau.gv.at • **Homepage:** www.pinggau.gv.at

Vorwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Pinggauerinnen!
Sehr geehrte Pinggauer!
Liebe Jugend!

Aufgrund der niederschlagsbedingten und der damit stark zurückgegangenen Quellschüttungen im Jahr 2022 ist es unbedingt notwendig geworden, Maßnahmen in den Ausbau von Speichermöglichkeiten zu setzen, damit der Spitzenbedarf abgefedert werden kann.

Wir haben uns deshalb entschlossen mit unserem Partner der Stadtgemeinde Pinkafeld den bestehenden 500 m³ Behälter HB6 in der Glashütte um weitere 1000 m³ auszubauen. Zusätzlich wird eine neue Aufbereitungsanlage von 40l/sec. Durchgangskapazität errichtet. Die Gesamtinvestition von rund € 2,5 Mio., welche von beiden Gemeinden zu tragen ist, und mit Sonderförderungen beider Bundesländer Steiermark und Burgenland zusätzlich unterstützt wird. Zur Zeit werden die Projekt- & Ausschreibungsunterlagen fertig gestellt und im Herbst 2023 die öffentliche Ausschreibung gestartet, sodass großteils mit der Umsetzung der Bauarbeiten 2024 gestartet werden kann. Der finale Abschluss ist für das Frühjahr 2025 festgelegt. Somit wird ein wichtiger Schritt für die Wasserversorgung für die nächsten Jahrzehnte gesetzt.

Ihr Bürgermeister

Leopold Bartsch

Defibrillator – Jeder kann Leben retten!

Ein AED (Defibrillator) ist ein kleines, kompaktes Gerät, mit dem der Herzrhythmus einer Person auf Veränderungen analysiert wird, und dass, bei Bedarf, den Anwender anweist, den Betroffenen eines plötzlichen Herztodes zu defibrillieren.

Ein AED (Defibrillator) ist ein kleines, kompaktes Gerät, mit dem der Herzrhythmus einer Person auf Veränderungen analysiert wird, und dass, bei Bedarf, den Anwender anweist, den Betroffenen eines plötzlichen Herztodes zu defibrillieren. Der Hauptunterschied zwischen AEDs und manuellen Defibrillatoren, die oft von medizinischen Fachpersonal verwendet werden, besteht darin, dass AEDs für den Gebrauch durch Menschen entwickelt wurden, die nicht für die Anwendung eines manuellen Defibrillators ausgebildet worden sind. AEDs sind sehr einfach anzuwenden. Sie brauchen keine Herzrhythmen zu erkennen oder zu interpretieren – der AED macht dies automatisch. Der HeartStart Erste-Hilfe-Defibrillator verwendet klare, natürlich klingende Sprachanweisungen, die den Anwender durch jeden Schritt der Behandlung führt.

Auch Sie können Leben RETTEN!

In der Marktgemeinde Pinggau findet man an folgenden Standorten Defibrillatoren:

Pinggau:
- Gemeindeamt/Veranstaltungszentrum neben Lift im Eingangsbereich (Zugang nur während der Parteizeiten und während Veranstaltungen im VAZ)
- Raiffeisenbank im Eingangsbereich 0-24Uhr zugänglich
- Lang Markus (First Responder) – im Rucksack, dieser wird immer persönlich mitgetragen bzw. während der Öffnungszeiten im Autohaus Lang
- Lagerhaus Wechselgau - Ausgang bei Getränken im Innenbereich – Zugang nur während der Öffnungszeiten

Sparberegg:
- FF-Haus Eingangsbereich Schulungsraum (Beschilderung vorhanden) 0-24Uhr zugänglich

Baumgarten:
- FF-Haus – bei Infotafel – Kasten ist alarmgesichert, bei Öffnung werden automatisch Ersthelfer alarmiert; 0-24Uhr zugänglich

Weitere:
- Polizei Friedberg - im Einsatzfahrzeug

Beantragung Jagdpachtschilling 2023 bis 02.10.2023

Der Aufteilungsentwurf für den Jagdpachtschilling für 2023 liegt seit 21.08.2023 in der Gemeinde zur Unterschriftsleistung zwecks Behebung des Jagdpachtschillings für 2023 öffentlich auf.

Die Grundeigentümer haben die Möglichkeit, innerhalb einer Frist von 6 Wochen die Auszahlung des Jagdpachtschillings zu beantragen.

Anteile von Grundbesitzern, die nicht bis spätestens 02.10.2023 beantragt werden, verfallen im Sinne des § 21 Abs. 3 des Stmk. Jagdgesetzes zugunsten der Gemeindekasse.

Beantragung – Wohn-und Heizkostenzuschuss bis 31.10.2023 möglich

Die Höhe des Zuschusses beträgt einmalig EUR 400,00 pro Haushalt.

Der Wohn- und Heizkostenzuschuss wird in zwei Phasen abgewickelt. In der ersten Phase erhalten automatisch die Bezieher:innen der Wohn- und Sozialunterstützung (mindestens ein Monat von Jän. 2023 bis Mai 2023) und des Heizkostenzuschusses des Landes ohne Antrag den Wohn- und Heizkostenzuschuss. In der zweiten Phase können alle weiteren Personen einen Antrag stellen.

Dieser Antrag kann entweder online über die Homepage des Landes Steiermark oder persönlich, sofern kein Internetanschluss vorhanden ist, auf der Gemeinde (Vorlage eines Lichtbildausweises sowie Bekanntgabe der Kontodaten) gestellt werden.

Freie Wohnungen

Steinamanger Straße 6/2
Wohnung im EG mit 35,56 m²
1 Zimmer, Bad/WC, Abstellraum, Vorraum, Loggia, Kellerabteil & PKW-Abstellplatz
Monatlicher Mietzins: € 362,05 • Kaution: € 1.100,00
Heizungsart Fernwärme - im Mietzins inkludiert

Steinamanger Straße 6/4
Wohnung im OG mit 33,07 m²
1 Zimmer, Bad/WC, Abstellraum, Vorraum, Kellerabteil & PKW-Abstellplatz
Monatlicher Mietzins: € 372,73 • Kaution: € 1.150,00
Heizungsart Fernwärme - im Mietzins inkludiert

Geschäftslokal Hauptplatz 4,
ehemals "Blumen Helena" mit 103,45 m²
Monatlicher Mietzins: € 884,95 • Kaution: € 1.500,00
Monatliche BK-Pauschale: € 100,00

Steinamanger Straße 6/5
Wohnung im OG mit 33,09 m²
1 Zimmer, Bad/WC, Abstellraum, Vorraum, Kellerabteil, Balkon & PKW-Abstellplatz
Monatlicher Mietzins: € 366,95
Kaution: € 1.100,00
Heizungsart Fernwärme - im Mietzins inkludiert

Steinamanger Straße 6/7
Wohnung im OG mit 37,01 m² (inkl. Loggia)
1 Zimmer, Küche, Bad/WC, Abstellraum, Vorraum, Loggia, Kellerabteil & PKW-Abstelllplatz
Monatlicher Mietzins: € 392,48• Kaution: € 1.200,00
Heizungsart Fernwärme - im Mietzins inkludiert

Weitere Wohnungen unter:
www.pinggau.gv.at/Unsere_Gemeinde/Bauplaetze_Immobilien

Anfragen im Gemeindeamt:
gde@pinggau.gv.at
(03339) 25 152 - 14 (Frau Gremsl)

Kindergarten Pinggau

Kindergartenleiterin Klaudia Gressenbauer verabschiedet sich in die Babypause
Neue Leitung - Bernadette Breitenbrunner

Klaudia Gressenbauer (links im Bild) und Bernadette Breitenbrunner (rechts im Bild)

Klaudia Gressenbauer ist seit 2019 mit der Kindergartenleitung in Pinggau betraut. Mit Ende des Kindergartenjahres verabschiedete sie sich in die Babypause! Wir wünschen Frau Gressenbauer eine schöne Zeit im Kreise ihrer kleinen Familie.

Bernadette Breitenbrunner ist seit 1999 im Kindergarten tätig und übernimmt für die Dauer der Babypause von Frau Gressenbauer die Kindergartenleitung.

Wir wünschen Frau Breitenbrunner alles Gute und viel Freude mit Ihrer neuen Aufgabe als Leitung im Kindergarten.

Besuch bei der Feuerwehr

In der letzten Kindergartenwoche** besuchten wir gemeinsam mit den „Kindergarten Rundherum" die **Feuerwehr Pinggau**. Wie jedes Jahr wurden wieder verschiedene Stationen für die Kindergartenkinder aufgebaut und vorbereitet. **Ein großes Dankeschön an die Mitglieder der Feuerwehr Pinggau, welche diesen Tag für die Kinder unvergesslich machen.

Backen mit Maria Rudolf

Ebenfalls in der letzten Woche kam **Rudolf Maria** zu uns in den Kindergarten und stellte ihren Beruf „Bäcker" vor. Gemeinsam wurden verschiedene Brotsorten verkostet und Weckerl verziert.

Ein recht herzliches Dankeschön für dein Engagement sowie für die großzügig bereit gestellte Vormittagsjause!

Berichte und Fotos: Kindergarten Pinggau
Grafiken: pixabay

Volksschule Pinggau

Wechsel der Schulleitung

Nach dem krankheitsbedingten Ausscheiden der Direktorin der VS Pinggau, Frau Ida Steiner, welche seit 1994 an der VS unterrichtete und seit 2008 das Amt der Direktorin inne hatte, wurde Dipl. Päd. Bettina Hadek am 01.10.2022 mit der Schulleitung betraut.

Frau Hadek lebt in Oberwart und unterrichtet bereits seit dem Jahr 1993 an der Volksschule. Sie möchte die engagierte Arbeit ihrer Vorgängerin für die Kinder und für die Bildung in Pinggau fortsetzen und wünscht Frau Steiner für den bevorstehenden Ruhestand alles Liebe und vor allem viel Gesundheit.

Frau Dipl. Päd. Bettina Hadek

Frau Dir. Ida Steiner

VS Pinggau dankt verdienten Lehrerinnen

Die Kinder bedankten sich mit Liedern und besonderen Aufmerksamkeiten.

Mit einer Wallfahrt nach Heiligenbrunn bei Rohrbach bedankten sich Lehrerinnen, SchülerInnen, Eltern, Großeltern und Elternverein der Volksschule für das zu Ende gehende Schuljahr.

Nach einer Andacht in der Kapelle versammelten sich alle beim Bründl zu einer Abschiedsfeier für die langjährige **Direktorin Ida Steiner** und **VOL Brigitte Knerl,** die ihr letztes aktives Schuljahr abgeschlossen haben.

Pfarrer Christoph Grabner, Bürgermeister Leopold Bartsch, Vertreter des Elternvereines und die **stellvertretende Leiterin Bettina Hadek** würdigten die Verdienste der beiden Lehrkräfte.

Es war ein berührender Festakt an diesem strahlenden Sommertag.

Auf den Spuren von Peter Rosegger

Am Dienstag, 27.06., wanderten die 4. Klassen zum Geburtshaus von Peter Rosegger, zum Kluppeneggerhof am Alpl.

Dort erfuhren wir viel Interessantes über sein Leben und Wirken am Hof. Anschließend besuchten wir noch die „Waldschule". Dort ging es mit einer „Schnitzeljagd" durchs ganze Schulhaus. Wir erkundeten die Klassenräume, die Werkstätten und den Keller und entdeckten überall viele interessante Sachen.

Kinder muss man liebhaben,
wenn aus ihnen etwas werden soll.
Peter Rosegger
1843 - 1918

Die Schüler der 4. Klassen vor der "Waldschule".

Berichte und Fotos: Volksschule Pinggau

Mittelschule Pinggau

2b Klasse spendete freiwillig ihr "Taschengeld".

Links hinten: Philipp Schiller, Versicherungsexperte der Wiener Städtischen Vers., zweite v. li: Mag. Janine Schiller, Klassenvorständin der Klasse 2b MS Pinggau, rechts außen: Sebastian Reich, Versicherungsberater der Wiener Städtischen Vers., zweiter von rechts: Mario TACKNER, Schulleiter MS Pinggau, Mitte: DGKS Doris Prasch, steirische Kinderkrebshilfe

Während die 3. Klassen der MS Pinggau Spenden in den Haushalten in und rund um Pinggau sammelten, entschloss sich die 2b Klasse aus vollkommener Eigeninitiative, freiwillig ihr „Taschengeld" für einen guten Zweck zu sammeln.

Nach gemeinsamer Absprache entschieden sie sich schließlich dazu, mit ihrem Geld kranke Kinder in der Steiermark unterstützen zu wollen.

Um dieses Engagement zu würdigen, haben Klassenvorständin Frau **Mag. Janine SCHILLER** gemeinsam mit dem ortsansässigen Versicherungsexperten der Wiener Städtischen Versicherung, Herrn **Philipp SCHILLER**, für den 06.07.2023 eine kleine Feierlichkeit zur „Scheckübergabe" an die steirische Kinderkrebshilfe organisiert.

Bei dieser Übergabe stand hierbei weniger der gesammelte Geldbetrag im Vordergrund, vielmehr soll der **„Wille, kranken Kindern zu helfen"** und die „eigene Motivation" der Kinder hervorgehoben werden.

Diese teils symbolische Geste wurde durch Verdoppelung des gesammelten Geldbetrags durch Herrn **Philipp SCHILLER** gewürdigt und „soll zum einen zeigen, dass bereits unsere „Kleinsten" durchaus soziales Bewusstsein entwickeln und zum anderen die Hilfs- und Spendenbereitschaft innerhalb der Bevölkerung wecken.

Darüber hinaus erfüllt es mich selbstverständlich mit Stolz, Klassenvorständin dieser Kinder zu sein", so **Mag. Janine Schiller.**

Bericht und Fotos: Mag. Janine Schiller

€ 324,00 von der 2b an die Steirische Kinderkrebshilfe

Grafik: pixabay

Kinder - Krebs - Hilfe

Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe

Verband der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe Organisationen

Musikschule Pinggau: Die Melodie der Bildung und Gemeinschaft

ERZHERZOG JOHANN MUSIKSCHULE PINGGAU

"Musik ist die Melodie, zu der die Welt der Text ist," sagte einst Arthur Schopenhauer. Diese Worte finden ihre lebendige Verkörperung in der "Erzherzog-Johann-Musikschule" der Marktgemeinde Pinggau.

Die Musikschule Pinggau ist ein Schmelztiegel musikalischer Talente, die von engagierten Lehrkräften gefördert werden. Dank der Unterstützung des Landes Steiermark und der umliegenden Gemeinden kann die Musikschule eine umfassende und qualitativ hochwertige musikalische Ausbildung in den Bereichen der Instrumentalmusik bieten.

Musik, so heißt es, schafft Verbindungen und Freundschaften. Dieses Motto spiegelt sich in der Musikschularbeit wider. Eine regelmäßige musikalische Erziehung ist nicht nur ein kulturelles Erbe, sondern auch ein Schlüssel zur ganzheitlichen Bildung. Sie fördert nicht nur kognitive, ästhetische und motorische Fähigkeiten, sondern trägt auch zur Entwicklung engagierter und reflektierender Bürger bei. So wird die Bedeutung von Musik für die Gesellschaft deutlich. Die Musikschule Pinggau ermöglicht den Kindern und Jugendlichen nicht nur das Erlernen von Instrumenten, sondern auch das aktive Auseinandersetzen mit Musik. Bereits in der musikalischen Früherziehung im Kindergarten sammeln die Kinder erste musikalische Erfahrungen, die die Basis für ihre weitere Entwicklung legen.

Bericht: MMag. Andreas Ebner

TIPP!

Wir laden herzlich zur ersten Schnupperstunde für die Musikalische Früherziehung ein, die am Dienstag, dem 12.09.2023, von 15:20 Uhr bis 16:10 Uhr stattfindet und für Kinder bis 6 Jahre geeignet ist.

Ebenso freuen wir uns darauf, Sie zur ersten Schnupperstunde des Kinderchors begrüßen zu dürfen, die am Montag, dem 18.09.2023, von 13:00 Uhr bis 13:50 Uhr stattfindet.

Weitere Informationen und die Möglichkeiten zur Anmeldung finden Sie auf der Website der Musikschule unter https://www.musikschule-pinggau.at/

20-jähriges Bestehen des Wallfahrerkreuzes in Baumgarten

Am 24. August 2003 wurde das Wallfahrerkreuz in Baumgarten eingeweiht.

Am Sonntag, den 20. August wurde das 20-jährige Bestehen mit einer kurzen Andacht gefeiert. Es fanden sich zahlreiche Wallfahrer sowie Freunde ein, um gemeinsam kurz Inne zu halten. Nach der Andacht gab es ein gemütliches Beisammensein, der Erlös wurde Pfarrer Christoph Grabner, für einen karitativen Zweck in der Region, übergeben.

Bericht und Fotos: Claudia Stögerer

Hurra, ich bin da! – Babys aus unserer Gemeinde!

Bild: Viktoria Hofer Photography

Gschiel Lilly
Geboren am 10.05.2023
Eltern:
Jennifer Gschiel &
Peter Schützenhöfer

Bild: Sabrina Knaus Fotografie

Hofer Liana
Geboren am 15.05.2023
Eltern:
Lisa & Martin Hofer

Bild: Foto Bruckner

Pöll Mia Luisa
Geboren am 26.05.2023
Eltern:
Bettina & Michael Pöll

Bild: Flotoanker Photography Luckerbauer

Reichenbäck Sarah
Geboren am 14.06.2023
Eltern:
Elisabeth & Alexander Reichenbäck

Solange die Kinder klein sind, gib ihnen Wurzeln;
wenn sie älter geworden sind, gib ihnen Flügel.

Weisheitsspruch

TIPP!

EINFACH NUR KIND SEIN ...
in der Jungschargruppe in Pinggau

Die **Jungschargruppe in Pinggau** ist eine Gruppe von Kindern, welche einen katholischen Hintergrund hat.

In dieser Gruppe werden Veranstaltungen, wie „die lange Nacht der Bibel", Spielefest, „Freiluftkino", uvm organisiert.

Die „Betreuer" würden sich über „Zuwachs" freuen.

Es sind ALLE Kinder ab Volkschulalter willkommen, bei uns wird:

gespielt, gebastelt, gesungen, getanzt, gelacht, gescherzt, uvm.

Falls du Interesse hast, **melde dich beim Gemeindeamt Pinggau** und wir werden dir den nächsten Termin bekannt geben. **!**

Mitte Juli traf sich das Jungscharteam und zahlreiche Kinder, um gemeinsam die Sommerferien spielerisch einzuleiten. Sie spielen Spiele wie Tiermemory und „Werwolf". Als krönenden Abschluss gab es ein „Freiluftkino" mit dem Spielfilm „Die Schlümpfe". Die Kinder hatten sehr viel Spaß und freuen sich schon auf das nächste Treffen.

SPIELE-/KRABBELGRUPPE
in PINGGAU

Wir suchen Mamas oder Papas
die gerne auch gemeinsam bereit sind,
freiwillig eine Spiele- bzw. Krabbelgruppe zu leiten.
1 -2 x monatlich VORMITTAGS - Raum steht zur Verfügung

Spielegruppe von 1 Jahr bis Kindergarteneintritt
bzw. eine Krabbelgruppe von 0 - 1 Jahr

Interessierte "LeiterInnen" bzw. TeilnehmerInnen können sich beim Gemeindeamt Pinggau voranmelden!
(03339) 25152-0 oder gde@pinggau.gv.at

Elternberatungszentrum Hartberg-Fürstenfeld

Elternberatungszentrum EBZ Hartberg - Fürstenfeld

Regionale Elternberatung
jeden 1. Mittwoch im Monat
im Pfarrhof Pinggau

Mittwoch, 20.09.2023
Mittwoch, 04.10.2023
Mittwoch, 08.11.2023
Mittwoch, 06.12.2023
08:30 - 10:00 Uhr

Fachkräfte:
Marion Wanasky,
Dr. Christoph Rodler und
Carola Schwengerer

THEMEN-SCHWERPUNKTE
ab 10:00 Uhr
mit Anmeldung unter:
DSA Marion Wanasky
(0676) 866 40 356 oder ebz.bhhf@stmk.gv.at

Mittwoch, 20.09.2023
"Rückbildung und Beckenboden"
Carola Schwengerer
Mittwoch, 04.10.2023
"Das Spiel - die höchste Form der Forschung"
Dr.in Nicole Berchtold-Pichlbauer
Mittwoch, 08.11.2023
"Wie wir mit Wut, Trauer, Angst (Ausbruch von Gefühlen) umgehen können"
Mag.a Silke Grangl - **ONLINE 11-13 Uhr**
Mittwoch, 06.12.2023
"Beikost"
Carola Schwengerer

BABYMASSAGE
im Pfarrhof Pinggau

Dienstag, 12.09.2023
Dienstag, 10.10.2023
Dienstag, 14.11.2023
Dienstag, 12.12.2023
09:30 - 11:00 Uhr

Gruppenleiterin:
Carola Schwengerer
Anmeldung unter:
(0664) 15 32 300 oder
(03332) 606-515

Alle Angebote KOSTENLOS!

Behindertenberatung von A bis Z

Kostenlose Beratung **für Menschen im berufsfähigen Alter** zu Themen wie:

- Autobahnvignette
- Barrierefreiheit
- Befreiung von der motorbezogenen Versicherungssteuer
- Nova - Befreiung
- Behindertenpass und Zusatzeintragungen
- Berufsunfähigkeitspension - Invaliditätspension
- Bundes- und Landesbehindertengesetz
- Euroschlüssel
- Mautermäßigung
- Parkbegünstigung
- (§ 29 b StVO - Ausweis)
- Pflegegeld
- Steuerfreibeträge
- Unterstützungsfonds und Förderungen
- Zuschuss bei Ankauf eines Fahrzeuges

... speziell zum Thema Arbeit:

- Arbeitsrecht für Menschen mit Behinderungen
- Berufliche Inklusion
- Behinderteneinstellungsgesetz
- Feststellung der Behinderung
- Kündigungsschutz
- Lohnkostenzuschüsse
- Fördermöglichkeiten

Behindertenberatung von A bis Z
Wielandgasse 14-16, 3. Stock
8010 Graz
0664/ 147 47 04 oder
0664/ 147 47 06
www.behindertenberatung.at

Sozialministeriumservice
KOBV DER BEHINDERTENVERBAND

Gefördert vom Sozialministeriumservice Landesstelle Steiermark aus Mitteln der Beschäftigungsoffensive

NÄCHSTER SPRECHTAG IN IHRER NÄHE:
Servicezentrum des Roten Kreuzes Hartberg

10.07.2023	09.10.2023
21.08.2023	13.11.2023
11.09.2023	11.12.2023

von 12:00-14:00
Nur nach telefonischer Voranmeldung

seelsorge pflegeheim

Demenzfreundliche Wochen

vom So 17.09. bis So 01.10.2023

A Mensch bleib'n

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein!

Rund um den Welt-Alzheimertag am 21. September finden auch dieses Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld unter der Leitung von Andrea Freitag, Regionalreferentin für die Pflegeheimseelsorge, und vielen engagierten Akteurinnen und Akteuren rund um das Thema Demenz statt.

Ganz nach dem Motto ***„A Mensch bleib'n – verbunden sein"*** laden wir alle Menschen mit Demenz, Angehörige, Betreuungspersonen, Freunde und Nachbarn von Betroffenen sowie alle Interessierten, die mehr über das Thema erfahren möchten, herzlich ein.

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter:

https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/rathilfe/ichbrauchehilfe/alterpflege/pflegeheimseelsorge

oder mit dem QR Code

Wir freuen uns auf Sie!

Pflegeheimseelsorge

Andrea Freitag
Pflegeheimseelsorgerin und
Referentin für die Pflegeheimseelsorge in der Oststeiermark
andrea.freitag@graz-seckau.at
0676/8742 6956

Kostenlose Lebensmittelausgabe in Friedberg

Wann: jeden Donnerstag von 08.00 - 10.00
Wo: Friedberg, Hütterstraße 4
(Rotkreuz-Dienststelle, Erdgeschoss)

Bezugsberechtigt sind Personen, deren monatliches Einkommen folgende Beträge nicht übersteigt:

- Einpersonenhaushalt € 1.328,-
- Haushalt mit zwei Erwachsenen € 1.992,-
- je Kind erhöht sich dieser Betrag um € 398,-

Es ist kein Einkommensnachweis und keine Voranmeldung nötig. Vor Ort ist lediglich eine allgemeine Erklärung auszufüllen.

Kommen Sie zur Lebensmittelausgabe, profitieren Sie von dieser Aktion und helfen Sie mit, wertvolle Lebensmittel nicht zu verschwenden!

Abfallwirtschaftsverband Hartberg

Saubere Steiermark - Gewinner wurden geehrt!

Der große Steirische Frühjahrsputz war im Hartbergerland wieder ein großer Erfolg. Rund 5000 Teilnehmer (das sind 7% der Bewohner!!) reinigten öffentliche Flächen und setzten damit ein Zeichen gegen das achtlose Wegwerfen von Abfall.

In enger Zusammenarbeit mit den Abfallwirtschaftsverbänden, den Abfallberater/innen und mit Unterstützung durch Schulen, Vereinen, Berg und Naturwacht usw. wurden alle Steirerinnen und Steirer eingeladen, sich an der größten steirischen Umweltaktion zu beteiligen.

Neben einem Müllsack erhielten alle am „großen steirischen Frühjahrsputz" Mitwirkenden auch eine Teilnahmekarte für das Frühjahrsputz Gewinnspiel. Rund 20.000 Steirerinnen und Steirer haben die Gewinnfrage beantwortet und an der großen Verlosung teilgenommen.

Bei der Abschlussveranstaltung am 26. Juni 2023 im ORF Landesstudio Steiermark wurden die Preise an die Gewinner überreicht und Bilanz gezogen.

Einen Hauptpreis gewann Konstantin Stögerer aus unserer Gemeinde!

In einem würdigen Rahmen überreichte Dr. Ingrid Winter vom Land Steiermark, Konstantin Stögerer, eine Steiermark Card 2023 mit 172 Ausflugszielen für zwei Erwachsene und zwei Kinder. Die Verantwortlichen der Gemeinde und des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg bedanken sich bei den vielen freiwilligen HelferInnen, die dazu beigetragen haben, unser schönes und lebenswertes Hartbergerland von achtlos in der Natur herumliegendem Müll zu befreien.

Foto & Bericht: AWV Hartberg

Im Bild: Der Gewinner Konstantin Stögerer (2. von rechts) mit seiner Familie, Umweltberater Gerhardb Kerschbaumer und Dr. Christian Schreier

Bioabfall gehört auf den Komposthaufen und für jene Bürger, die keinen Garten haben, gibt´s die braune Biomülltonne!

So weit, so klar.

Doch die steirische Restmüll-Analyse zeigte, dass pro Einwohner und Jahr 23 kg Bioabfall fälschlicherweise im Restmüll landen. Das ist teuer – im steirischen Durchschnitt kostet die Behandlung von Restmüll um rund 100,– Euro/t mehr als jene von Biomüll. Der Restmüll wird nämlich teils thermisch verwertet und Rückstände müssen deponiert werden. Tonne »GRAU« ist deutlich teurer als Tonne »BRAUN«.

WERTVOLLER KOMPOST!

Ganz zu schweigen davon, dass Bioabfall als wertvoller Rohstoff für 73 steirische Kompostierbetriebe und als Gartenerde für tausende Gartenbesitzer verloren geht, wenn er in der falschen Tonne entsorgt wird. Biomüll geht, wenn er in der braunen Tonne landet in die Biogaserzeugung oder in eine landwirtschaftliche Kompostanlage. Doch die Arbeit wird immer schwieriger, denn gerade in Biotonnen von Mehrparteienhäusern finden sich jede Menge Verunreinigungen wie Plastiksackerl, Glas und Metall, was die nachfolgende Kompostierung zusehends erschwert und verteuert. Fehlwürfe müssen mühevoll händisch aussortiert werden.

BIOLOGISCH ABBAUBAR« BEDEUTET NICHT KOMPOSTIERBAR!

Für den Konsumenten mag es verwirrend sein, doch das vermeintlich kompostierbare Plastiksackerl aus dem Lebensmittelhandel hat in der Biotonne nichts verloren. »Biologisch abbaubar« ist nämlich nicht gleichbedeutend mit kompostierbar und selbst Kunststofftragetaschen auf Mais- und Kartoffelstärkebasis brauchen teils 1 bis 2 Jahre bis sie vollständig abgebaut und zu Kompost geworden sind. Nur dünnwandige Biokübel-Einstecksäcke aus Maisstärke wären problemlos kompostierbar. Faktum ist, dass beim Kompostbetrieb alles aussortiert werden muss, was nach Plastik aussieht.

Deshalb:
kein Plastiksackerl in die Biotonne!

HINWEIS

Abfallentsorgung

Zu einer der wesentlichen Aufgaben der Gemeindeverwaltung zählt die Entsorgung und Verwertung sämtlicher Abfälle. **Wir legen auf Umweltschutz und Sauberkeit in der Gemeinde großen Wert.** Zusammen mit unseren Transportpartnern und dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg sorgen wir für eine reibungslose Entsorgung und Wiederverwertung. Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde oder beim AWV- Hartberg.

Foto & Bericht: AWV Hartberg
Grafik: pixabay

Energieregion Wechselland

Energieregion Wechselland startet mit neuem Personal in die nächste Weiterführungsphase

Offizielle Übergabe der Agenden von Johann Oswald an Monika Schausberger mit Vertretern aus den umliegenden Gemeinden.

Infos zur Energieregion Wechselland:

www.energieregion-wechselland.at
www.facebook.com/emr.wechselland

info@energieregion-wechselland.at

Energiesprechtag
im Gemeindeamt Pinggau
22.09.2023
11:00 - 12:00 Uhr

Unser langjähriger und erfahrener KEM-Manager Johann Oswald hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, und so hat er seine Agenden an die nächste Generation weitergegeben: Monika Schausberger aus Friedberg übernimmt die Nachfolge als KEM-Managerin.

Umweltschutz, Klimaschutz und Energiesparen als Teil eines großen Regionsprozesses

Wie möchte Monika Schausberger an ihre neue Aufgabe herangehen? „Ich sehe das Programm der Klima- und Energie-Modellregionen als eine Art Regionalentwicklungsprogramm zum Vorteil für alle BewohnerInnen. Denn alle brauchen Energie und Energie muss für alle zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob man an den Klimawandel glaubt, oder nicht. Ob man mit CO_2 was anfangen kann oder nicht. Ob man Fleischesser ist oder Vegetarier. Ob man Autofahrer oder Bahnfahrer ist. Welche Partei man wählt. Diese Streitigkeiten dürfen bei unserer Arbeit nicht im Vordergrund stehen. Denn im Prinzip haben doch alle BewohnerInnen des Wechsellands das selbe Ziel, oder?

Unsere Region soll so schön und lebenswert bleiben wie sie ist bzw. noch besser werden! Umweltschutz, Klimaschutz und Energiesparen sind eben ein wichtiger Teil, um dieses Ziel zu erreichen."

Schwerpunkte der Weiterführungsphase IV

Gleichzeitig mit dem Personalwechsel geht die Energieregion in die neue Weiterführungsphase. Die Schwerpunkte für die kommenden drei Jahre liegen vor allem auf der Umstellung von fossilen auf erneuerbare Energieträger und auf Steigerung der Sanierungsraten.

Weitere wichtige Themen: Vorantreiben der sanften Mobilität, Plastikvermeidung, Forcierung von Re-Use-Konzepten und Schaffung von Reparatur-Angeboten.

Foto: Stefanie Schadler
Bericht: Energieregion Wechselland

Energie und Umweltschutz: Kleine Kinder, großes Bewusstsein!

Im Rahmen der Ferienbetreuung der Gemeinden Friedberg, Pinggau und Dechantskirchen bekam Monika Schausberger als KEM-Managerin der Energieregion Wechselland die Gelegenheit, mit den Kindern einen Vormittag lang über Energieverbrauch, Umweltschutz und Zukunftswünsche zu plaudern.

Bericht und Fotos: Energieregion Wechselland

Freiwillige Feuerwehr Pinggau

Technische Hilfeleistungsprüfung in Pinggau erfolgreich absolviert

28 Frauen und Männer stellten sich der technischen Hilfeleistungsprüfung in den Bewertungsklassen Bronze, Silber und Gold und meisterten diese souverän.

Die technische Hilfeleistungsprüfung ist kein Bewerb, sondern eine Ausbildung mit Prüfungscharakter. Bei der Prüfung (Ausbildung) wird ein Verkehrsunfall (VU) bei Nacht simuliert und besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.

27 Mitglieder der FF Pinggau und **ABI Gamperl Wolfgang von der FF Sinnersdorf** hatten sich bestens vorbereitet und konnten somit aus den Händen des **Hauptbewerters, OBI Harald Novak aus dem Feuerwehrbereich Fürstenfeld,** unterstützt durch die beiden Bewerter **ABI d.F Franz Windhaber, THLP-Beauftragter des Feuerwehrbereiches Hartberg** und **ABI Siegfried Arbesleitner** die begehrten Abzeichen in Empfang nehmen.

Insgesamt wurden **zehn Leistungsabzeichen in Bronze, fünf in Silber und 13 in Gold** vergeben.

In ihren Ansprachen betonten **Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Thomas Gruber und BGM Leopold Bartsch,** wie wichtig eine solide Ausbildung gerade im technischen Bereich ist und dankten den 28 Feuerwehrmännern und -frauen für ihr Engagement. Für die korrekte Ausbildung war **BM Meinhard Dorn** verantwortlich. Um die gesteckten Ziele zu erreichen, wurde für das Leistungsabzeichen in Bronze 7x und für die Abzeichen in Silber und Gold 10x geübt, was einen Aufwand von über 430 Mannstunden bedeutete. Der Vollständigkeit halber muss noch der individuelle Zeitaufwand für die Gerätekunde erwähnt werden.

Als kleines Dankeschön lud die FF Pinggau im Anschluss an die Prüfungen zu Speis und Trank in das Feuerwehrhaus in Pinggau ein.

Bericht und Foto: FF Pinggau

Freiwillige Feuerwehr Sparberegg

Traumhaftes Wetter, hervorragendes Essen und ein abwechslungsreiches Programm: Sparberegger Dorffest am 16.07.2023

Mit dem Gottesdienst, welcher von **Pfarrer Mag. Christoph Grabner** abgehalten wurde, konnte das Fest gestartet werden. Nach Ansprache des Kommandanten **HBI Ing. Bernd Plank** wurden die Ehrengäste begrüßt. Diese überreichten im Anschluss **OBMdV Hermann Milchrahm & HFM Josef Zingl sen.** die Medaille für **50 Jahre verdienstvolle Tätigkeiten**. Nach der Messe ging es weiter mit dem Frühschoppen mit der Dorfmusik Schäffern.

Bericht: FF Sparberegg

Die ausgezeichneten Kameraden HFM Josef Zingl sen. und OBMdV Hermann Milchrahm (Bild Mitte) mit dem Kommando und den Ehrengästen.

Freiwillige Feuerwehr Baumgarten

14-8-Nocht in Baumgarten

Am 14. August 2023 veranstaltete die FF Baumgarten wieder die **14-8-Nocht (#vierzehnochtnocht)**. Nach den Konzerten von Melissa Naschenweng und „Die Draufgänger“ in den Vorjahren, sorgte dieses Jahr die **Mountain Crew** aus Oberösterreich für Partystimmung und beste Unterhaltung.

Die **„Boyband aus den Alpen“** ist bekannt aus dem deutschen und österreichischen Fernsehen (Silbereisen Shows, ZDF-Fernsehgarten, Wenn die Musi spielt uvm.) und von den größten Partys im deutschsprachigen Raum. Mit ihrem Wirtshaussong landete die Band einen Viralen-Hit, der mittlerweile über 10 Millionen Mal auf TikTok geklickt worden ist.

Für das perfekte Warm Up sorgte auch diesmal wieder der legendäre DJ Dieter Deutsch.

Die Organisatoren der FF Baumgarten mit der Mountain-Crew.

Außerdem gab es – typisch für die 14-8-Nocht – lässige Motto-Bars, eine gratis Foto-Box und einzigartiges Ambiente dank Deko und aufwendiger Lichtanlage.

Die FF Baumgarten dankt allen Besuchern, die nach Baumgarten gekommen sind und bis in die Morgenstunden gefeiert haben!

Fotos & Bericht: FF Baumgarten

Seniorenbund Pinggau

Der Seniorenbund Pinggau war wieder durch das ganze Land unterwegs.

Der Seniorenbund erlebte wieder wunderschöne Ausflüge:

So konnten in den letzten Monaten die Fatima Kapelle bei Gnas, ein 2-Tage Aufenthalt in der Wachau, die Kittenbergergärten und die Rosenburg mit einer atemberaubenden Falkenschau, als auch das Parlament und Schweizerhaus sowie das Brandluckner Huab´n Theater und der Großharter Teich besucht werden.

Bericht und Foto: Seniorenbund Pinggau

Bauernbund Pinggau

Wunderschöner und interessanter Ausflug nach Vorarlberg

*Von 27. – 30. Juli begaben sich einige Mitglieder des **Bauernbundes der Ortsgruppe Pinggau** nach Vorarlberg. Bei der Anreise nach Vorarlberg wurde ein Zwischenstopp bei den **Krimmler Wasserfällen** eingelegt. Am zweiten Tag führte die Reise nach **St. Gallen,** dort wurde eine Ausstellung von Gemälden und Skulpturen im Spätmittelalter bis zur Gegenwart bewundert. Am dritten Tag führte die Reise nach **Begrenz**. Nach der Stadtführung gab es eine Schifffahrt in der Begrenzer Bucht. Am Nachmittag ging es weiter zur Pfänderbahn auf den Begrenzer Berg wo auch der Alpenwildpark besichtigt werden konnte. Die Reise wurde vom Busunternehmen Ernst organisiert. Der BB Pinggau bedankt sich für die Organisation.*

Bericht und Foto: BB Pinggau

"umiwechs´ln" am 24.09.2023

Treu nach dem Motto „Wechslkraut vageht nid“ feiern wir endlich wieder das beliebte „umiwechs´ln“. Ein „umiwechslungsreiches“ Programm für alle Generationen, regionale Köstlichkeiten und viel Volksmusik laden nach Pinggau im und rund um das VAZ ein.

Aber nicht nur das gemütliche Beisammensein beim Genuss der regionalen Schmankerl steht im Zentrum der Veranstaltung. Es werden wieder interessante Projekte von heimischen Initiativen vorgestellt. Volksmusikalisch umrahmt wird das „umiwechs'ln“ von zahlreichen Musikgruppen aus dem Wechselland.

„Wir freuen uns auf einen gemütlichen Sonntag mit köstlichen Produkten, fröhlicher Musik und spannenden Darbietungen!“, so die beiden Hauptverantwortlichen der Veranstaltung. Die Bevölkerung aus und rund um das Wechselland ist herzlichst zum „umiwechs´ln“ am 24.09.2023 eingeladen.

Verein Umiwechs´ln ZVR: 1053642918

Obleute: Philipp Luckerbauer, Mario Hammer

Wussten Sie, dass ...

... dass Schaueregg einen eigenen Wetterrekord hält?

Mehr darüber erfahren Sie bei der HWW-Station Schaueregg/ Fichtenhof!

... dass Koglreith über Jahrhunderte eine wichtige Mautstelle im Wechselland war?

Mehr darüber erfahren Sie bei der HWW-Station Koglreith!

... dass 1831/32 die Grenze zum heutigen Burgenland wegen der Cholera über Monate gesperrt war?

Mehr darüber erfahren Sie bei der HWW-Station Sparberegg/ Fernblickhütte!

Foto bei HWW-Station Pinggau/Kirche 1 & 2. Im Gemeindegebiet von Pinggau stehen entlang des Historischen Weitwanderweges Wechselland allein etwa 20 HWW-Stationen, die Bereiche der Geschichte der Region erörtern.

Erweiterung des Historischen Weitwanderweges Wechselland auf nun mehr als 100 Stationen.

Neues aus der Vergangenheit!

Der **Historische Weitwanderweg Wechselland** ist ein Wegenetz bestehender Wanderwege mit HWW-Stationen zur Geschichte des Wechsellandes, der vom Historischen Verein Wechselland umgesetzt wurde. Bei jeder HWW-Station, die sich an einem geschichtsträchtigen Schauplatz oder bei den historischen Objekten selbst befindet, erfahren Sie Wissenswertes zur „wechselvollen" Geschichte der Region. Entdecken Sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad/E-Bike das Wechselland!
Im Herbst 2023 erscheint übrigens zweite Band des Buches „Geschichte des Wechsellandes" mit Infos der neuen HWW-Stationen!

Nutzen Sie die **Wechselland-Wanderkarte** oder die App **outdooractive**, damit Sie die mehr als 100 HWW-Stationen sowie vorgeschlagenen **HWW-Wanderrouten und HWW-Radrouten** finden.

TIPP FÜR LEHRER*INNEN

Schulwandertage mit ausgearbeiteten Routen und Arbeitsaufträgen sind auf der Website downloadbar!

Mehr als 100 informativ gestaltete Schautafeln (HWW-Stationen) berichten über die Geschichte des Wechsellandes! Wie z.B. die HWW-Stationen bei der Vorauer Schwaig.

Die meisten HWW-Stationen sind auch mit dem Fahrrad oder dem E-Bike erreichbar. Wie z.B. hier am Foto bei der HWW-Station Hilmtor.

Fotos: Krauterregion Wechselland / Tatzenlier

HISTORISCHER VEREIN WECHSELLAND

Obmann Dr. Andreas Salmhofer
Tel. 0664 400 27 17
ZVR-Zahl 930546565
info@geschichte-wechselland.at

Mehr Infos finden Sie unter
www.wechsel-wandern.at

Wechsel wirkt
REGION WECHSELLAND

"Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, ..." - Band II

„Band II der Ehrnhöfer-Chronik „Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt, 1936–1951" erscheint im November 2023!

Mitte November 2023 erscheint nun Band II der Ehrnhöfer-Chronik „Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt". Nach Band I (Zeitraum: 1919-1936) erinnert der Autor im Sinne der bei uns gelebten, historisch gewachsenen Erinnerungskultur erneut an Menschen aus unserer Heimat, die in der Zeit von 1936 bis 1951 durch ein Gewaltverbrechen (Mord oder Totschlag) oder einen tragischen Unglücksfall ums Leben gekommen sind.

Den Beginn in Band II macht ein besonders tragischer Vorfall aus dem Jahr 1936. In diesem Jahr wurde in einer zum Wechselland gehörigen Gemeinde ein zwölfjähriges Mädchen tot aufgefunden. Nach einigen aufsehenerregenden Mordfällen und ausgewählten Unglücksfällen kommt das Buch zu Gewaltverbrechen und Vorkommnissen, die sich in der Zeit und am Rande des Zweiten Weltkrieges ereigneten. Dass in dieser Zeit auch Mörder bei uns ihr Unwesen trieben, die an verschiedenen Orten mehrere Menschen eiskalt ermordeten, dürften vermutlich nur mehr wenige wissen. Wer außerdem glaubt, dass die Menschen nach dem Krieg von Gewalt und Tod genug hatten, der irrt. Auch nach dem Krieg, der dazu führte, dass viele Menschen verrohten, kam es zu fürchterlichen, teilweise bis zum heutigen Tag nicht aufgeklärten Verbrechen.

Das Buch (Umfang: über 300 Seiten, Hardcover, hochwertig gedruckt in Österreich, zahlreiche Fotos und Abbildungen), das zirka 60 wahre Fälle beinhaltet, ist ab Mitte November 2023 zum Preis von 35 € im Gemeindeamt erhältlich."

Ab Mitte November 2023 im Gemeindeamt erhältlich! € 35,00

AUSSTELLUNG IM MUSEUM HARTBERG

MOBILITÄT IN DER OSTSTEIERMARK

Gestern - Heute - Morgen

15. Juni bis 12. Nov.

Herreng. 6 Hartberg

Mi. - So. 10 - 16 Uhr

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20

Das Land Steiermark → Kultur. Europa. Sport

PFAU - Promise Foundation Austria

PFAU unterstützt Schulkinder in Simbabwe.

Die Grazbürsten gastieren in Friedberg für den guten Zweck

Am **7. Oktober um 19:19 holt PFAU** die legendäre steirische Kabarettgruppe **„Die Grazbürsten“** in den Turnsaal der MS Friedberg! Auf der Agenda steht ihr aktuelles Programm „SCHERM AUF“.

Darin verarbeiten die Grazbürsten Themen aus Politik und Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft, Zeit und Zeitgeist sowie Trends und Traditionen musikalisch und kabarettistisch. Karten sind in Friedberg in der Second-Hand-Boutique WiederWertVoll erhältlich, online unter www.pfau-verein.org sowie unter der Reservierungs-Hotline 0664 3931867.

Der Reinerlös kommt unseren Projekten in Simbabwe zugute.

Infos zum Verein, Projekten und Patenschaften können unter
www.pfau-verein.org nachgelesen werden.
Ihr findet uns auch auf Facebook, Instagram und LinkedIn.

Berichte und Bilder: PFAU - Promise Foundation Austria, Daniel Stögerer

ÖAMTC Fahrtechnik: Michael Hofer ist ... "Österreichs sicherster Motorradfahrer 2023"

Steirer setzte sich unter 45 Biker:innen durch und gewinnt Honda CB 750 Hornet

Am Samstag, den 19. August 2023, fand im ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Teesdorf das Finale von "**Österreichs sicherster Motorradfahrer 2023"** statt. Beim spannenden Verkehrssicherheitsbewerb, der heuer das 10-jährige Jubiläum feiert, konnte sich **Michael Hofer aus Pinggau** (Steiermark) gegen 44 weitere Finalist:innen durchsetzen. Er freute sich über den begehrten **Hauptpreis: eine Honda CB 750 Hornet im Wert von rund 8.700 Euro.**

Bericht: ÖAMTC

fahrtechnik ÖAMTC

Der stolze Gewinner Michael Hofer mit seiner Honda CB 750 Hornet.

Schachclub Friedberg-Pinggau

Der neue Schach-Landesmeister U8 kommt aus Friedberg

Jonathan Stögerer aus Friedberg gewann souverän mit 7 Punkten aus 7 Partien die Schach Landesmeisterschaft 2023 der U8 in Leibnitz.

Seine Erfahrung, nicht zuletzt durch die Europa-Meisterschaft 2022 in Antalya, setzte sich dabei durch. Er galt als Favorit und der Sieg kam nicht ganz unerwartet. Somit ging dieses Wochenende nach 7 Runden, in denen teilweise pro Partie über 2 Stunden gekämpft wurde, für den Vereinsspieler des SC Pinggau-Friedberg, sehr erfolgreich über die Bühne. Durch diesen Sieg darf sich Jonathan auch über die Qualifikation zur Staatsmeisterschaft in Kärnten freuen.

Wenige Wochen zuvor erfolgte der Startschuss zu den Landesmeisterschaften der U14 im Turnierschach. Insgesamt haben sich 30 SpielerInnen in Leibnitz eingefunden, die um den Landesmeistertitel kämpften. **Felix Stögerer** aus Pinggau, erlangte erfolgreich Platz 4 vor **Konstantin Stögerer,** welcher mit etwas Pech Platz 6 belegte. Auch diesen beiden Spielern ein großes Lob für ihre beachtliche Leistung!

Ein Dank geht an alle engagierten Vereinsmitglieder, die unsere Schach begeisterte Jugend regelmäßig trainieren, motivieren und tatkräftig unterstützen.

Für die folgenden Turniere schon jetzt viel Freude, gutes Gelingen und "lang lebe der König". *Fotos & Bericht: Schachclub Friedberg-Pinggau*

Landesmeister Jonathan Stögerer - von Beginn an ein Favorit

v.l.n.r.: Mario Schachinger, Jonathan Stögerer & Präsident Dr. Gerd Mitter

Konstantin Stögerer belegte den 6. Platz.

Felix Stögerer erkämpfte sich den erfolgreichen 4. Platz.

FC BAWAG BM Grimm Pinggau-Friedberg geht mit 19 (!) Mannschaften in die kommende Saison

Die Damenmannschaft will ihren letztjährigen Höhenflug fortsetzen.

Herrenmannschaft holt drei Spieler aus Pinggau zurück zu „ihrem“ Heimverein und die langjährige Nachwuchsarbeit wird mit 17 Nachwuchsmannschaften mehr als bestätigt.

Trainer Wolfgang Lechner mit den Neuzugängen Gergö Gulyas, Alexander Zugschwert, Alexander Schmutzer , Istvan Roth und Patrick Dorfstetter (nicht auf dem Bild)

Unsere erfolgreichen Spielerinnen der Frauenspielgemeinschaft Pinggau/Friedberg-Schäffern mit den Trainern Lukas Pauschenwein und Herbert Allabauer

Nachdem unser Damen-Team in der Frauenoberliga Süd souverän den Vizemeistertitel erreicht hatten, wollen sie ihre starken Leistungen auch in der kommenden Saison bestätigen bzw. sogar übertreffen. Die Kampfmannschaft der Herren freut sich über die „Heimkehr“ unserer drei ehemaligen Nachwuchsspieler. Nachdem vier auswärtige Spieler den Verein verlassen haben, werden unsere Burschen durch die zwei jungen ungarischen Spieler verstärkt.

Miguel noch im Dress unserer U11, in einigen Jahren vlt. auch in unserer Kampfmannschaft

FC PINGGAU-FRIEDBERG .... wir spül n für euch!

Fundamt

Grafik: OpenClipart-Vectors

24.07.2023 - Schwarze Brille

17.05.2023 Schlüssel (Trelock)

20.04.2023 Samsung Handy

Die Gegenstände sind im Gemeindeamt abholbereit!

REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe der Pinggauer Bürgerinfo senden Sie Ihre Beiträge bis spätestens 16.10.2023 an folgende Mailadresse: orthofer@pinggau.gv.at

Moni`s handmade Cords & more

- personalisierte Geschenke
- Leinen & Halsbänder
- Filztaschen & T-Shirts
- und vieles mehr

Monika Schuh
Dirnegg 46
8243 Pinggau
0664/7688435
monishandmada@gmx.at
Moni´s handmade Cords & more
monis_handmade_cords_more
www.monishandmade.at

Du bist auf der Suche nach einem personalisiertem Geschenk?
Bei mir bist du genau richtig.
Egal ob für Geburtstage, Ostern, Muttertag, Vatertag,
Geburt, Nikolaus, Weihnachten oder auch für Hunde,
egal für welchen Anlass, ich habe immer ein passendes Produkt.

Hoamatg´fühl
GEMEINSAM STATT EINSAM

KINDER FLOHMARKT WECHSELLAND

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Samstag, 07. Oktober 2023
08:00 - 12:00 Uhr

Wir unterstützen Menschen in unserer Region!

im Veranstaltungszentrum Pinggau
Hauptplatz 1, 8243 Pinggau

Standplatzreservierung:
AB SOFORT bis Montag, 01.10.2023 unter
(0664) 220 53 07
(Tische stehen zur Verfügung!)

AUSG´STECKT IS ...

06.10. - 17.10. Dreiländereck Mostschank
Fam. Heißenberger, Sparberegg 9

10.11. - 26.11. Mostwirtshaus Riebenbauer
Putz´n Bräu (vlg. Putz), Wiesenhöf 17

PARTEIENVERKEHR

Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

HERAUSGEBER

Marktgemeinde Pinggau, Bürgermeister Leopold Bartsch und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Pinggau

IMPRESSUM

Für Beiträge und Fotos, die uns zur Veröffentlichung übermittelt wurden, übernehmen wir keine Haftung für die Richtigkeit bzw. die Zustimmung. Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten. Weiters behalten wir uns das Recht vor, Texte zu kürzen.
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Veranstaltungskalender

08.09. Kirtag
Marktgemeinde Pinggau, Pinggau

08.09. - 09.09. Feuerwehrheuriger
Freiwillige Feuerwehr Sinnersdorf, Festhalle Sinnersdorf

24.09. Oktoberfest
Freiwillige Feuerwehr Tauchen, Wechsellandhalle Tauchen

24.09. Umiwechs´ln
Wechsellandgemeinden, VAZ Pinggau

01.10. Sinnersdorfer Erntedankfest
Kirche Sinnersdorf

07.10. Kinderflohmarkt
Verein Hoamatg´fühl, VAZ Pinggau

08.10. Erntedankfest
Pfarre Pinggau, Kirche Pinggau

14.10. Feuerwehrheuriger
Freiwillige Feuerwehr Pinggau, Feuerwehrhaus Pinggau

26.10. Herbstwanderung
ÖAAB Wechselland, Pinggau & Friedberg

12.11. Buchausstellung der MS Pinggau
MS Pinggau, Aula der MS Pinggau

17.11. Adventkranz & Gestecke basteln (ab 16 Uhr)
DEV Tauchen, DEV-Haus Tauchen

18.11. Hendlschnapsen (ab 18 Uhr)
DEV Tauchen, DEV-Haus Tauchen

25.11. Abschnittsfeuerwehrball
Feuerwehren des Abschnittes IV, VAZ Pinggau

Änderungen vorbehalten!

ÖAAB WECHSELLAND

EINLADUNG ZUR GEMEINSAMEN
Herbstwanderung

DONNERSTAG, 26.10.2023

ÖAAB-Wandertag